



1K-Silikon-Dichtstoff auf Oxim-Basis neutral vernetzend - MEKO-frei

Für Innen und Außen

S 115

Eigenschaften

- Sehr gute Witterungs-, Alterungs- und UV-Beständigkeit
- Fungizid ausgerüstet - Widerstand gegen Schimmelbefall
- Anstrichverträglich nach DIN 52452 (nicht überstreichbar) - Keine Wechselwirkungen mit vorhandenen und angrenzenden Beschichtungen
- Nicht korrosiv gegenüber ungeschützten Metalloberflächen

Anwendungsgebiete

- Abdichten von Anschlussfugen an Fenstern und Türen aus Holz, Metall und Kunststoff
- Abdichten von Dehnungs- und Anschlussfugen an Beton- und Porenbetonfertigteilen
- Abdichten von Fugen an Fassaden, Metallbaukonstruktionen
- Abdichten von Dehnungs- und Anschlussfugen im Sanitärbereich



Normen und Prüfungen

- Geprüft nach EN 15651 - Teil 1: F EXT-INT CC 25 LM
- Geprüft nach EN 15651 - Teil 3: XS 1
- Geprüftes Brandverhalten nach EN 13501: Klasse E
- Entspricht den Anforderungen der DIN 18540-F
- Französische VOC-Emissionsklasse A+
- Für Anwendungen gemäß IVD-Merkblatt Nr. 3-1+3-2+7+9+14+19-1+20+24+25+27+29+31+32+35 geeignet

Technische Daten

Hautbildungszeit bei 23 °C/50 % rLf [min]	~ 5 - 15
Aushärtung in 24 Std. bei 23 °C/50 % rLf [mm]	~ 2
Verarbeitungstemperatur von/bis [°C]	+ 5 / + 35
Dichte bei 23 °C nach ISO 1183-1, farbig [g/cm³]	~ 1,2
Dichte bei 23 °C nach ISO 1183-1, transparent [g/cm³]	~ 1,0
Viskosität bei 23 °C	pastös, standfest
Shore-A-Härte nach ISO 868, farbig	~ 30
Shore-A-Härte nach ISO 868, transparent	~ 25
Zulässige Gesamtverformung [%]	25
Dehnspannungswert bei 100 % nach ISO 37, Typ 3 [N/mm²]	~ 0,5
Reißdehnung nach ISO 37, Typ 3 [%]	~ 550
Zugfestigkeit nach ISO 37, Typ 3 [N/mm²]	~ 1,4
Temperaturbeständigkeit von/bis [°C]	- 40 / + 180

Hermann Otto GmbH

Krankenhausstr. 14 | 83413 Fridolfing, Deutschland
 ☎ +49 8684 908-0 | ✉ info@otto-chemie.de
 www.otto-chemie.de

☎ Anwendungsberatung

☎ +49 8684 908-4300
 @ tae@otto-chemie.de



DICHTEN & KLEBEN

Lagerstabilität bei 23 °C/50 % rLf für Kartusche/Beutel 12
[Monate]

Lagerstabilität bei 23 °C/50 % rLf für Hobbock/Fass [Monate] 12

Diese Werte sind nicht zur Erstellung von Spezifikationen bestimmt. Bitte wenden Sie sich vor der Erstellung von Spezifikationen an OTTO-CHEMIE.

Vorbehandlung

Die Haftflächen müssen sauber, fettfrei, trocken und tragfähig sein.

Die Haftflächen müssen gereinigt und jegliche Verunreinigungen, wie Trennmittel, Konservierungsmittel, Fett, Öl, Staub, Wasser, alte Kleb-/Dichtstoffe sowie andere die Haftung beeinträchtigende Stoffe entfernt werden. Reinigen von nicht-porösen Untergründen: Reinigung mit OTTO Cleaner T (keine Ablüfzeit erforderlich) und sauberem, flusenfreiem Tuch. Reinigen von porösen Untergründen: Oberflächen mechanisch, z.B. mit einer Stahlbürste oder einer Schleifscheibe, von losen Partikeln säubern.

Grundierungstabelle

Die Anforderungen an elastische Abdichtungen und Klebungen sind abhängig von den jeweiligen äußeren Einflüssen. Extreme Temperaturschwankungen, Dehn- und Scherkräfte, wiederholter Kontakt mit Wasser etc. stellen hohe Ansprüche an eine Haftverbindung. In solchen Fällen ist bei Empfehlungen (z.B. +/OTTO Primer 1216) die Verwendung des genannten Primers ratsam, um eine möglichst belastbare Verbindung zu erzielen.

Acrylglas/PMMA	-
Acryl-Sanitär (z.B. Wannen)	+ / 1101
Aluminium blank	+
Aluminium eloxiert	+ / 1101
Aluminium, pulverbeschichtet	1101 / T
Aluminium, pulverbeschichtet (teflonhaltig)	T
Beton	1105 / 1215
Betonwerkstein	-
Blei	+ / 1216
Edelstahl	+ / 1216
Eisen	1216
Epoxidharzbeschichtung	+ / 1216
Glas	+
Holz, lackiert (lösemittelhaltig)	+
Holz, lackiert (wässrige Systeme)	+
Holz, lasiert (lösemittelhaltig)	+
Holz, lasiert (wässrige Systeme)	+
Holz, unbehandelt	1215 / 1226 ¹
Keramik, glasiert	+ ²
Keramik, unglasiert	+
Klinker	1215
Kunststein	-
Kunststoffprofile (Hart-PVC z.B. Vinnolit)	1217 / 1227
Kupfer	+ ³
Melaminharzplatten	1225 / T
Messing	+ ³
Naturstein (Marmor, Granit etc.)	-
Polyester	+
Polypropylen (PP)	-
Porenbeton	1105 / 1215
Putz	+ / 1105 / 1225
PVC-hart	1217 / 1227
PVC-weich-Folien	1217 / 1227
Weißblech	1216
Zink, verzinktes Eisen	+

1) Bei starker Wasserbelastung bitten wir um Rücksprache mit unserer Anwendungstechnik.

2) Bei keramischen Fliesen mit einer speziellen Oberflächenbeschichtung wie Ceramicplus von Villeroy + Boch empfehlen wir eine Vorbehandlung mit OTTO Cleanprimer 1226, bei anderen Oberflächenbeschichtungen Rücksprache mit der Anwendungstechnik oder Vorversuche.

3) Die Reaktion von Neutral-Silikonen mit Buntmetallen wie z.B. Kupfer, Messing etc. ist möglich. Bei der Aushärtung ist ein ungehinderter Luftzutritt erforderlich.

+ = ohne Grundierung gute Haftung

- = nicht geeignet

T = Test/Vorversuch empfohlen

Besondere Hinweise

Vor dem Einsatz des Produktes hat der Anwender sicherzustellen, dass die Werkstoffe/Materialien in dem Kontaktbereich mit diesem und miteinander verträglich sind und sich nicht schädigen oder verändern (z. B. verfärben). Bei Werkstoffen/Materialien, die in der Folge im Bereich des Produktes verarbeitet werden, hat der Anwender im Vorfeld abzuklären, dass deren Inhaltsstoffe bzw. Ausdünstungen zu keiner Beeinträchtigung oder Veränderung (z. B. Verfärbung) des Produktes führen können.

Gegebenenfalls hat der Anwender Rücksprache mit dem jeweiligen Hersteller der Werkstoffe/Materialien zu nehmen.

Bei der Aushärtung werden allmählich geringe Mengen einer Oximverbindung freigesetzt.

Während der Verarbeitung und Aushärtung für gute Belüftung sorgen.

Die Vulkanisationszeit verlängert sich mit zunehmender Schichtstärke des Silikons. Einkomponentige Silikone sind nicht für flächige Klebungen geeignet, es sei denn, die speziellen konstruktiven Voraussetzungen dafür sind gegeben. Sollte der Silikon-Dichtstoff in Schichtstärken von mehr als 15 mm eingesetzt werden, wenden Sie sich bitte vorher an die Anwendungstechnik.

Anmerkung zur Verarbeitung des Farbtons "Alu": Bitte beachten Sie dass beim "Modellieren" des Silikons, d.h. wenn Silikonschichten übereinander geschoben werden (wie z.B. im Eckbereich), dunkle deutlich sichtbare Trennlinien entstehen. Diese Linien sind durch anschließendes Glätten nicht mehr zu beseitigen. Dieser Effekt tritt ausschließlich im Farbton "Alu" auf. Die Ursache hierfür liegt im Farbpigment, welches den Metalleffekt erzeugt. Dies ist eine typische Produkteigenschaft im Farbton "Alu" und stellt keinen Produktmangel dar. Um diesen Effekt zu vermeiden, ist beim Glätten darauf zu achten, dass keine Silikonschichten übereinander geschoben werden.

Berührungskontakt mit bitumenhaltigen und weichmacherabgebenden Materialien wie z.B. Butyl, EPDM, Neopren, Isolier- und Schwarzanstrichen vermeiden.

Starke Belastung durch Tabakrauch und ähnliche Umwelteinflüsse kann zur Verfärbung des Dichtstoffes führen.

In Innenräumen ohne Tageslicht bzw. bei nur sporadischer künstlicher Beleuchtung können Alkoxy/Oxim/Amin Silikon-Dichtstoffe insbesondere in transparent und hellen Farben im Laufe der Zeit eine Vergilbung aufweisen. Es empfiehlt sich, sofern technisch möglich, in diesen Fällen Acetat-Silikone einzusetzen.

Bei der Verwendung von Glättmittel sind entstandene Wasserstreifen sofort nach der Versiegelung zu entfernen. Sollte die Reinigung zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen, können dauerhafte Schlieren zurück bleiben.

Bei der Sanierung von mit Schimmelpilz kontaminierten Fugen muss der vorhandene elastische Dichtstoff vollständig entfernt werden. Vor der Neuverfugung sind die betroffenen Fugenbereiche mit einem geeigneten Anti-Schimmelspray zu behandeln, um evtl. vorhandene Pilzsporen zu entfernen. Ansonsten kann es trotz fungizider Ausrüstung des Dichtstoffes sehr schnell wieder zu einem Schimmelpilzbefall der Fuge kommen.

Anwendungshinweise

Wegen der Vielzahl möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und der Anwendung ist vom Verarbeiter stets eine Probeverarbeitung und -anwendung vorzunehmen.

Das konkrete Aufbrauchdatum ist dem Gebindeaufdruck zu entnehmen und zu beachten.

Wir empfehlen, unsere Produkte in den ungeöffneten Originalgebinden trocken (< 60 % rLF) im Temperaturbereich von + 15° C bis + 25° C zu lagern. Werden die Produkte über längere Zeiträume (mehrere Wochen) bei höherer Temperatur/ Luftfeuchtigkeit gelagert und / oder transportiert, kann eine Verringerung der Haltbarkeit bzw. eine Veränderung der Materialeigenschaften nicht ausgeschlossen werden.

Lieferform

Glänzende Farben

	310 ml Kartusche	400 ml Alu-Folienbeutel	580 ml Alu-Folienbeutel
 alu	S115-04-C14	auf Anfrage	auf Anfrage
 anthrazit	S115-04-C67	auf Anfrage	S115-08-C67
 beige	S115-04-C16	auf Anfrage	auf Anfrage
 betongrau	S115-04-C56	auf Anfrage	S115-08-C56
 braun	S115-04-C05	auf Anfrage	auf Anfrage
 grau	S115-04-C02	auf Anfrage	S115-08-C02
 jasmin	S115-04-C08	auf Anfrage	auf Anfrage
 manhattan	S115-04-C43	auf Anfrage	S115-08-C43

Glänzende Farben

 sanitärgrau	S115-04-C18	auf Anfrage	S115-08-C18
 schwarz	S115-04-C04	auf Anfrage	S115-08-C04
 seidengrau	S115-04-C77	auf Anfrage	S115-08-C77
 silbergrau	S115-04-C94	auf Anfrage	S115-08-C94
 transparent	S115-04-C00	S115-07-C00	S115-08-C00
 weiß	S115-04-C01	S115-07-C01	S115-08-C01
Stück pro Verpackungseinheit	20	20	20
Stück pro Palette	1200	900	600

Aus darstellungstechnischen Gründen können die abgebildeten Farben von den Originalfarben der Produkte abweichen. Für eine exakte Farbdarstellung fordern Sie bitte unsere original Farbmuster an.

Sicherheitshinweise

Bitte das Sicherheitsdatenblatt beachten.

Nach erfolgter Aushärtung ist das Produkt geruchlos.

Entsorgung

Hinweise zur Entsorgung siehe Sicherheitsdatenblatt.

Mängelhaftung

Die vorstehenden Informationen und unsere anwendungstechnische Beratung in Wort, Schrift und durch Versuche erfolgen nach bestem Wissen, gelten jedoch nur als unverbindliche Hinweise, auch in Bezug auf etwaige Schutzrechte Dritter. Die Angaben in dieser Druckschrift befreien den Verarbeiter nicht von einer eigenen Prüfung unserer Produkte im Hinblick auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung unserer Produkte und der auf Grund unserer anwendungstechnischen Beratung hergestellten Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich in der Verantwortung des Verarbeiters. Unterliegt die Anwendung, für die unsere Produkte herangezogen werden, einer behördlichen Genehmigungspflicht, so ist der Anwender für die Erlangung dieser Genehmigungen verantwortlich. Wir behalten uns das Recht zur Anpassung des Produktes an den technischen Fortschritt und an neue Entwicklungen vor. Im Übrigen verweisen wir auf unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen, insbesondere auch bezüglich einer etwaigen Mängelhaftung. Sie finden unsere AGB unter www.otto-chemie.de.